

Kurzbericht



NaturTour Vreden 2 | OLAF E. REHMERT

NaturTour Vreden 2

Kirchplatz 14
48691 Vreden

Tel: +49 25 64 98 99 199

info@stadtmarketing-vreden.de
www.stadtmarketing-vreden.de

Herzlich willkommen!

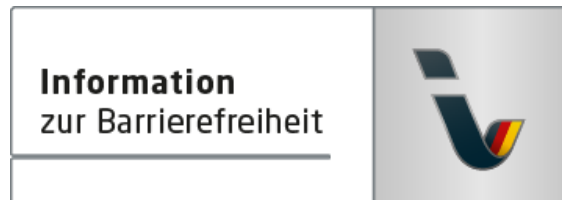
Radfahren ist im Münsterland ein echtes Lebensgefühl – und im Grenzgebiet zum Land der Fietse, den Niederlanden, erst recht. Damit dieses Lebensgefühl allen ermöglicht wird, stehen für die NaturTouren Vreden I und II verlässliche Informationen zur Barrierefreiheit zur Verfügung. Entscheiden Sie selbst welcher Streckenabschnitt und welche Gesamtkilometer für Sie geeignet sind. Beide "NaturTouren Vreden für Alle" verbinden jeweils über 20 Natur- und Kulturerlebnisse und führen von der Innenstadt Vreden aus in die Kirchdörfer Zwillbrock, Ellewick, Ammeloe und Lünten, die in ihrer Vielzahl und der „eigenen Kirchen“ übrigens auch eine Besonderheit von Vreden sind. Wo NaturTour draufsteht ist natürlich auch Natur drin – mit dem Zwillbrocker Venn, dem Ellewicker und Corsewicker Feld, sowie dem Ammeloeer Venn, den Lüntener Fischteichen und dem SchwattenGatt gibt es gleich sechs hochkarätige Naturschutzgebiete zu entdecken. Einsteigen können die Radler übrigens an jedem Punkt der ausgeschilderten Tour.

PRÜFERGEBNIS

für

NaturTour Vreden 2

48691 Vreden, Zertifikats-ID: PA-12151-2021



Dieses Angebot wurde nach den Kriterien
der bundesweiten Kennzeichnung

»Reisen für Alle«

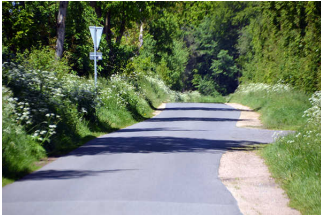
eingestuft und ist berechtigt, im Zeitraum

Juni 2021 – Mai 2024

die Auszeichnung

»Information zur Barrierefreiheit«

zu führen und vertragsgemäß zu nutzen.



NaturTour Vreden 2

©Simon Kesting



NaturTour Vreden 2

©Simon Kesting

Überblick

- Tourstart im münsterländischen Vreden
- 31 km Radrundweg mit Abkürzungsmöglichkeiten
- Einzigartige Venn-, Moor- und Heidelandschaft
- Reiche Stadtgeschichte und münsterländische Lebensart

Barrierefreiheit auf einen Blick

- Parkplätze für Menschen mit Behinderung
- Größtenteils separate Radwege
- Erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar
- Gute Beschilderung
- WCs für Menschen mit Behinderung
- Assistenzhunde willkommen

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

Parkplätze und ÖPNV

- Am Busbahnhof Vreden Viehmarkt gibt es drei gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm).
- Der Weg vom Parkplatz zum Startpunkt ist 30 m lang. Er ist teilweise leicht begeh- und befahrbar.
- Ein weiterer Parkplatz steht an der Hamalandhalle (KULT) zur Verfügung. Dort gibt es drei gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm).
- Der Weg vom Parkplatz zum Startpunkt ist 300 m lang. Er ist teilweise leicht begeh- und befahrbar.
- Vor dem Startpunkt befindet sich der Busbahnhof Vreden Viehmarkt.

Radweg

- Der Radweg hat eine Gesamtlänge von 31 km.
- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Startpunkt ist der Marktplatz Vreden. Man kann jedoch an jedem Punkt der ausgeschilderten Tour einsteigen.
- Der Weg ist durchgehend mit rot-weißen Wegweisern beschildert. Auf den Wegweisern sind die Abschnitte und die Knotenpunkte ersichtlich.
- Der Radweg ist überwiegend 300 cm breit. Es gibt Abschnitte, die 130 cm breit auf einer Strecke von 100 m sind (Abschnitt 1 und Abschnitt 6. Beim Abschnitt 7 gibt es eine 500 m lange Strecke mit einer Breite von 180 cm).
- Es gibt Längsneigungen von max. 6–8 % auf 10 m (Abschnitt 1 und 5).
- Im Abschnitt 8 gibt es ein Gefälle von 10 –12 % auf 15 m (in der Einfahrt zum Wanderparkplatz bei "Antoniusheim". Baumaßnahme zur Abflachung ist in Planung.).
- Im Abschnitt 9 gibt es eine Steigung von 10 –12 % auf 10 m.
- Es sind vereinzelt Poller vorhanden (Mindestabstand zwischen den Pollern: 120 cm).
- Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht befahrbar (Asphalt, wassergebundene Decke, Betonsteinpflasterbeläge). Ausnahme: Abschnitt 5 teilweise Waldboden.
- Der Weg führt weitestgehend auf separaten Radwegen und in wenigen Abschnitten auf verkehrsberuhigten Straßen (Tempo 30 km/h Zone, Wirtschafts- und Forstweg).
- Radfahrer müssen im Abschnitt 2 und im Abschnitt 8 mit Kfz befahrene Straßen überqueren, die nicht entsprechend gesichert sind (z.B. durch Ampel, Zebrastreifen).
- Die Stationen/Objekte/Informationstafeln sind im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

- Entlang der Strecke liegen Naturerlebnisse und Gastronomiebetriebe, die ebenfalls nach "Reisen für Alle" zertifiziert sind.
- Informationen sind der Karte "NaturTour2" zu entnehmen. Diese ist im KULT erhältlich.

Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung am Marktplatz Vreden und am Viehmarkt

- Die Türen sind 91 cm breit. Sie sind mit einem Euroschlüssel zu öffnen.
- Die Bewegungsflächen betragen:
vor dem Waschbecken und vor dem WC 150 cm x 150 cm;
links und rechts neben dem WC 90 cm x 70 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Beide Haltegriffe sind hochklappbar.
- Die Waschbecken sind unterfahrbar.
- Die Spiegel sind im Sitzen und Stehen einsehbar.
- Es sind Alarmauslöser vorhanden.

Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Radweg hat eine Gesamtlänge von 31 km.
- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Startpunkt ist der Marktplatz Vreden. Man kann jedoch an jedem Punkt der ausgeschilderten Tour einsteigen.
- Der Weg ist durchgehend mit rot-weißen Wegweisern beschildert. Auf den Wegweisern sind die Abschnitte und die Knotenpunkte ersichtlich.
- Der Weg führt weitestgehend auf separaten Radwegen und in wenigen Abschnitten auf verkehrsberuhigten Straßen (Tempo 30 km/h Zone, Wirtschafts- und Forstweg).
- Radfahrer müssen im Abschnitt 2 und im Abschnitt 8 mit Kfz befahrene Straßen überqueren, die nicht entsprechend gesichert sind (z.B. durch Ampel, Zebrastreifen).
- Entlang der Strecke liegen Naturerlebnisse und Gastronomiebetriebe, die ebenfalls nach "Reisen für Alle" zertifiziert sind.
- Informationen sind der Karte "NaturTour2" zu entnehmen. Diese ist im KULT erhältlich.
- Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung stehen am Marktplatz Vreden und am Viehmarkt zur Verfügung.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Radweg hat eine Gesamtlänge von 31 km.
- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Startpunkt ist der Marktplatz Vreden. Man kann jedoch an jedem Punkt der ausgeschilderten Tour einsteigen.
- Der Weg ist durchgehend mit rot-weißen Wegweisern beschildert. Auf den Wegweisern sind die Abschnitte und die Knotenpunkte ersichtlich. Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.
- Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht befahrbar (Asphalt, wassergebundene Decke, Betonsteinpflasterbeläge). Ausnahme: Abschnitt 5 teilweise Waldboden.
- Der Weg führt weitestgehend auf separaten Radwegen und in wenigen Abschnitten auf verkehrsberuhigten Straßen (Tempo 30 km/h Zone, Wirtschafts- und Forstweg).
- Radfahrer müssen im Abschnitt 2 und im Abschnitt 8 mit Kfz befahrene Straßen überqueren, die nicht entsprechend gesichert sind (z.B. durch Ampel, Zebrastreifen).
- Die Stationen/Objekte/Exponate sind visuell kontrastreich gestaltet. Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.
- Entlang der Strecke liegen barrierefreie Naturerlebnisse und Gastronomiebetriebe, die ebenfalls nach "Reisen für Alle" zertifiziert sind.
- Informationen sind der Karte "NaturTour2" zu entnehmen. Diese ist im KULT erhältlich.
- Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung stehen am Marktplatz Vreden und am Viehmarkt zur Verfügung.

Informationen für Gäste mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Der Radweg hat eine Gesamtlänge von 31 km.
- Es handelt sich um einen Rundweg.
- Startpunkt ist der Marktplatz Vreden. Man kann jedoch an jedem Punkt der ausgeschilderten Tour einsteigen.

- Der Weg ist durchgehend mit rot-weißen Wegweisern beschildert. Auf den Wegweisern sind die Abschnitte und die Knotenpunkte ersichtlich.
- Der Weg führt weitestgehend auf separaten Radwegen und in wenigen Abschnitten auf verkehrsberuhigten Straßen (Tempo 30 km/h Zone, Wirtschafts- und Forstweg).
- Radfahrer müssen im Abschnitt 2 und im Abschnitt 8 mit Kfz befahrene Straßen überqueren, die nicht entsprechend gesichert sind (z.B. durch Ampel, Zebrastreifen).
- Entlang der Strecke liegen barrierefreie Naturerlebnisse und Gastronomiebetriebe, die ebenfalls nach "Reisen für Alle" zertifiziert sind.
- Informationen sind der Karte "NaturTour2" zu entnehmen. Diese ist im KULT erhältlich. Informationen sind nicht in Leichter Sprache verfügbar.
- Öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung stehen am Marktplatz Vreden und am Viehmarkt zur Verfügung.

Bildergalerie

Wir haben für Sie einige Fotos aus dem Betrieb / Angebot zusammengestellt. In den Detailberichten finden Sie weitere Fotos.



Parkplatz am
Busbahnhof Vreden
Viehmarkt (1h)

©Simon Kesting



Parkplatz Vreden
Hamalandhalle (ohne
Zeitlimit)

©Simon Kesting



Busbahnhof Vreden
Viehmarkt

©Simon Kesting



Naturschutzgebiet
Lüntener Fischteiche

©Simon Kesting



Radweg

©Simon Kesting



Radweg

©Simon Kesting



Radweg

©Simon Kesting



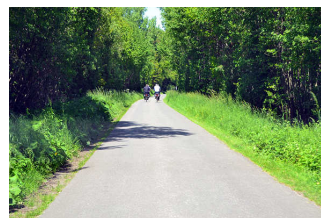
Radweg

©Simon Kesting



Radweg

©Simon Kesting



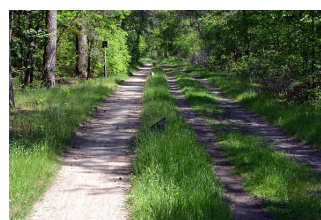
Radweg

©Simon Kesting



Radweg

©Simon Kesting



Radweg

©Simon Kesting



Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

©Simon Kesting



Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

©Simon Kesting



Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

©Simon Kesting



Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

©Simon Kesting



Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

©Simon Kesting



Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

©Simon Kesting



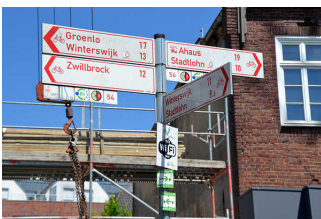
Öffentliches WC

©Simon Kesting



Öffentliches WC

©Simon Kesting



Bedienelemente / Leitsystem

©Simon Kesting



Bedienelemente / Leitsystem

©Simon Kesting



Bedienelemente / Leitsystem

©Simon Kesting



Bedienelemente / Leitsystem

©Simon Kesting

Informationen zum Kennzeichnungssystem „Reisen für Alle“

Alle nach „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter hat an einer **Schulung** zum Thema „**Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal**“ teilgenommen.

Die Kennzeichnung – Erläuterung der Logos und Piktogramme

Das Kennzeichen „**Information zur Barrierefreiheit**“ signalisiert, dass detaillierte und geprüfte Informationen zur Barrierefreiheit für alle Personengruppen vorliegen.



Das Kennzeichen „**Barrierefreiheit geprüft**“ basiert auf „Information zur Barrierefreiheit“ und bedeutet, dass zusätzlich die Qualitätskriterien für bestimmte Personengruppen teilweise oder vollständig erfüllt sind.



Die Kennzeichnung „**Barrierefreiheit geprüft**“ liegt in zwei Qualitätsstufen vor:

„**Barrierefreiheit geprüft: teilweise barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer teilweise erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer teilweise barrierefrei. Das „i“ im Piktogramm signalisiert, dass man noch einmal genauer nachlesen sollte, ob das Angebot den eigenen Ansprüchen genügt.



„**Barrierefreiheit geprüft: barrierefrei**“.

Die Qualitätskriterien sind für die dargestellte Personengruppe der Rollstuhlfahrer erfüllt, d. h. das Angebot ist für Rollstuhlfahrer barrierefrei.



Es gibt Qualitätskriterien für **sieben Personengruppen** und für jede Personengruppe ein eigenes **Piktogramm**.

Menschen mit Gehbehinderung



Rollstuhlfahrer



Menschen mit Hörbehinderung



Gehörlose Menschen



Menschen mit Sehbehinderung



Blinde Menschen



Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

